

Einfache Schal-Weste

Größen

In den Größen **S**, **M-L** und **XL** – die Angaben für die unterschiedlichen Größen sind farbig markiert und gegebenenfalls durch Schrägstriche getrennt. Ist nur eine Angabe in Schwarz vorhanden, gilt diese für alle Größen.

Zum Modell

Aus einem einfachen Schal kann auch mit 2 kurzen Nähten und angestrickten Ärmelbündchen schnell eine gemütliche Weste werden! Durch die einfache Konstruktion ist es ein lässiges Modell und die Größenangaben sind nur als ungefähre Richtlinien zu sehen. Ab einer Körpergröße von etwa 170 cm würde ich empfehlen, die angegebene Breite für Größe XL zu wählen, da so die Weste etwas länger wird – aber das ist auch eine Sache des persönlichen Geschmacks. Die Länge kann nach Belieben (zwischen 154 und 184cm Länge) auch entsprechend angepasst werden.

Tipp: Das Modell lässt sich auf unterschiedliche Weise tragen – probieren Sie es einfach aus! (siehe auch Tragetipp am Ende der Anleitung)

Material

Bunt-bedrucktes Schurwollgarn-Gemisch (50% Schurwolle, 50% Polyacryl mit 700m Lauflänge auf 200g) in 2 unterschiedlichen Farben:

1 / 1 / 1-2* Knäuel (200g-Knäuel) in der Hauptfarbe und 1 Knäuel (200g-Knäuel) in einer weiteren Farbe
Rundstricknadel Nr. 4-5 mm

Rundstricknadel Nr. 3,5-4,5 mm für die Blenden

Nadelspielnadeln Nr. 3,5-4,5 mm für die Armabschlüsse

Evtl. Häkelnadel Nr. 3,5-4 mm

Schere und Wollsticknadel

*-für die testgestrickte Weste reichte 1 Knäuel der Hauptfarbe für Größe XL aus, allerdings kann das je nach Strickverhalten etwas abweichen, dann sind 2 Knäuel notwendig.

Maschenprobe

mit Nadelstärke 4–5 mm locker im Strukturstreifen-Muster gestrickt entsprechen 17–18 Maschen und 36 Reihen einem 10 cm x 10 cm großen Strickstück

Grundtechniken

Kraus rechts

In Reihen, alle Maschen in Hin- und Rückreihen rechts stricken

Glatt rechts

In Reihen, in Hinreihen alle Maschen rechts und in den Rückreihen links stricken

Rippenmuster

In Runden, Maschenzahl teilbar durch 4, 2 Maschen rechts, 2 Maschen links im Wechsel

Struktur-Steifenmuster

Maschenzahl teilbar durch 2 + 1 + 4 Randmaschen

Bitte beachten: die Randmaschen sind hier nicht beschrieben, bitte Beschreibung „Patentrand“ beachten und die letzten 3 Maschen jeder Hinreihe und der ersten 3 Maschen jeder Rückreihe danach arbeiten – dieser Rand bildet den Saum der Weste. Am rechten Rand, = obere Schulternähte, für die Randmasche 1 Masche kraus rechts stricken, also in Hin- und Rückreihen rechts stricken

1. Hinreihe: alle Maschen rechts
2. Rückreihe: alle Maschen rechts
3. Hinreihe: alle Maschen rechts
4. Rückreihe: alle Maschen links
5. Hinreihe: alle Maschen rechts
6. Rückreihe: 1 Masche rechts, *1 Masche wie zum Linksstricken abheben mit Faden **hinter** der Masche (Flottung auf der Vorderseite), 1 Masche rechts, ab * stets wiederholen
7. Hinreihe: *1 Masche wie zum Linksstricken abheben mit Faden **vor** der Masche, 1 Masche links, ab * stets wiederholen, enden mit 1 Masche wie zum links stricken abheben mit Faden **vor** der Masche



Einfache Schal-Weste

8. Rückreihe wie 6. Rückreihe
9. Hinreihe: alle Maschen rechts
10. Rückreihe: alle Maschen links

Diese 10 Reihen stets wiederholen, **die Farbe dabei immer nach 4 Reihen wechseln**, so dass sich Muster & Farben immer wieder neu mischen!

Patentrand

Den Patentrand bei diesem Modell nur am linken Rand über 3 Maschen arbeiten. = Saum

Dafür in Hinreihen die letzten 3 Maschen wie folgt stricken: 1 Masche rechts; 1 Masche abheben, dabei den Faden **vor** der Masche weiterführen; 1 Masche rechts stricken

In Rückreihen die ersten 3 Maschen wie folgt stricken: 1 Masche abheben, dabei den Faden **vor** der Masche weiterführen; 1 Masche rechts stricken; 1 Masche abheben, dabei den Faden **vor** der Masche weiterführen

Krebsmasche

Krebsmaschen sind rückwärts gehäkelte feste Maschen, dafür jeweils hinter der vorhergehenden Masche einstechen und wie gewohnt 1 feste Masche häkeln. Für eine schöne, feste Kante eine etwas dünnere Nadelstärke wählen.

Anleitung

1. Farbe = Hauptfarbe, diese Farbe wird für die Blenden & bei Gr. **S, M-L** auch für die Ärmelbündchen verwendet
2. Farbe = 2. Farbe, **bei Größe XL diese Farbe für die Ärmelbündchen verwenden**

Für **50 / 54-55 / 60** cm Breite (= spätere Länge) in der 1. Farbe auf die dünnere Nadelstärke (3,5–4,5mm) **89 / 97 / 105** Maschen locker anschlagen und 5 Reihen kraus rechts stricken, die erste Reihe ist eine Rückreihe, dabei entlang des linken Rands, also gleich zu Beginn der 1. Rückreihe den Patentrand wie beschrieben arbeiten.

Danach auf die dickere Nadelstärke (4–5 mm) wechseln und mit der 2. Farbe im Struktur-Streifenmuster weiterarbeiten, den Patentrand dabei fortsetzen. Jeweils 4 Reihen in der 2. Farbe, 4 Reihen in der Hauptfarbe im Wechsel stricken.

In etwa **154 / 184 / 184** cm Höhe, nach einer 2. Rückreihe des Struktur-Streifenmusters (= nach einem Streifen kraus rechts) wieder auf die dünnere Nadelstärke wechseln und in der 1. Farbe 6 Reihen Kraus rechts für die Blende stricken, anschließend noch eine Hinreihe rechte Maschen stricken und die Maschen dabei abketten. Fäden abschneiden und durch die letzte Masche ziehen, alle Fäden vernähen.

Ausarbeitung

Das Strickteil laut Schnittskizze zusammenlegen (die Schnittskizze zeigt 1x das Strickstück im Ganzen und 1x die zusammengefaltete Version), die Anschlag- und Abkettkante stoßen dabei als vordere Blenden aneinander, der Patentrand bildet den Saum der unteren Kante.

Nun die Naht an der obere Kante schließen, dabei die beiden Armausschnitte offen lassen (Umfang jeweils etwa 36 cm). Aus den Armausschnitten mit den dünneren Nadelspielnadeln jeweils 92 Maschen in der **Hauptfarbe / Hauptfarbe / 2. Farbe** auffassen und für das Bündchen 6 cm im Rippenmuster in Runden anstricken, dann locker abketten. Nach Belieben die Anschlag- und Abkettkante mit einer Reihe Krebsmaschen in der 1. Farbe behäkeln, alle Fäden vernähen.

Tragetipp

Die Weste kann auf unterschiedliche Weise getragen werden:

- für die Kurzwesten-Version die Weste so anziehen, dass die Blenden der Anschlag- und Abkettkante entlang der vorderen Mitte aneinander stoßen. Insgesamt die Weste etwas nach hinten ziehen, so dass sich im Rücken ein kleiner V-Ausschnitt bildet und die vorderen Säume etwas nach oben rutschen.
- Alternativ kann man das Ganze auch umdrehen: die ursprüngliche Saumlinie bildet dann eine Art Schalkragen, die beiden Blenden bilden am unteren Rücken einen Schlitz, ähnlich einem Frackschoß. Die Silhouette ist insgesamt etwas länger und durch den Schlitz am Rücken kann man bequem sitzen.

Schnittskizze

Angaben in cm

